



Bündnis 90/Die Grünen, Schulstraße 44, 64823 Groß-Umstadt

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Heiko Handschuh
Parlamentarisches Büro
Markt 1
64823 Groß-Umstadt

Anfrage an die Stadtverwaltung

07.06.2022

Anfrage der Fraktion Bündnis90/die Grünen Groß-Umstadt auf das Einbringen der Leichten Sprache in die kommunale Kommunikation

Seit 23.09.2020 haben die Kommunen laut EU-Recht die gesetzliche Pflicht, die leichte Sprache für die digitale Kommunikation zur Verfügung stellen. Die Homepage der Stadt Gross-Umstadt verfügt bereits über einen Reiter „Leichte Sprache“. Allerdings ist dieser noch nicht besetzt.

Unsere Anfrage bezieht sich auf den Inhalt dieses Reiters, wie soll er befüllt werden und wann soll dies geschehen?

Begründung:

Das Ziel der Barrierefreiheit ist für die Stadtverwaltung eine starke Vorgabe, um Teilhabe für Menschen mit Behinderung zu ermöglichen. Vor allem in der schriftlichen Kommunikation der Stadt mit den Bürgerinnen und Bürgern gibt es jedoch für nicht wenige Menschen zum Teil Barrieren.

Das Thema Leichte Sprache ist erst seit wenigen Jahren in das öffentliche Bewusstsein gekommen. Leichte Sprache hat das Ziel, Menschen mit Lernschwierigkeiten oder Behinderung die Teilhabe an der Gesellschaft zu ermöglichen. Sie unterscheidet sich von der sogenannten einfachen Sprache, die sich auch an Menschen mit geringen Sprachkenntnissen richtet. Texte in Leichter Sprache sind einfacher als andere Texte. Deshalb können viele Menschen Text in Leichter Sprache besser verstehen, wie z. B. Menschen mit geringen Deutsch-Kenntnissen, ältere Menschen oder Menschen, die nicht gut lesen können.

Leichte Sprache bedeutet, dass Texte und Sprache einfach zu verstehen sind. Dazu sollen einfache und kurze Wörter sowie kurze Sätze mit einfachem Satzbau verwendet werden. Auf Fremdwörter sollte man verzichten und stattdessen Wörter verwenden, die bekannt sind. Inhalte sollten sinnvoll durch Absätze und Überschriften strukturiert werden. Außerdem gehören zu jedem Text in Leichter Sprache auch

entsprechende Bilder, die den Text veranschaulichen.

Informationen in Leichter Sprache helfen vielen Menschen dabei, selbstbestimmt zu leben. . Insbesondere Menschen mit Lernschwierigkeiten, für die die leichte Sprache ursprünglich entwickelt wurde, profitieren davon. Deshalb ist es ein selbstverständlicher Auftrag an die Kommune, diese zur Verfügung zu stellen.

Für Leichte Sprache gibt es ein festes Regelwerk. Daher ist es empfehlenswert, sich an professionelle Übersetzungsbüros zu wenden, die diese Regeln kennen und mit Menschen mit Lernschwierigkeiten zusammenarbeiten. Die Texte in Leichter Sprache werden von Menschen mit Lernschwierigkeiten auf Verständlichkeit überprüft.

Die Leichte Sprache ist für viele Mitbürger*innen ein weiterer Schritt nach vorne zur Teilhabe an dem Stadt- und Gesellschaftsleben in Groß-Umstadt.

Annette Huber

Johannes Burghaus